

Hinweise zur Vollmachts- und Weisungserteilung an die Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft

Die Agennix AG i.L. benennt als jeweils einzelvertretungsberechtigte Stimmrechtsvertreter Markus Laue, Bad Nauheim, und Björn Michel, Hungen, beide Mitarbeiter der Link Market Services GmbH, München.

Die Stimmrechtsvertreter sind durch Ihre Vollmacht nur insoweit stimmrechtsbefugt, soweit Sie eine ausdrückliche Weisung zu den einzelnen Beschlussvorschlägen der Verwaltung zu den Tagesordnungspunkten erteilt haben. Die Stimmrechtsvertreter sind verpflichtet, über die in der Tagesordnung bekannt gemachten Beschlussvorschläge der Verwaltung nach Ihren Weisungen abzustimmen.

Ihnen stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung, die Stimmrechtsvertreter mit der weisungsgebundenen Ausübung Ihres Stimmrechts zu beauftragen:

Briefversand, Fax oder E-Mail der Vollmacht und Weisungen an die Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft

Verwenden Sie hierzu bitte das Formular „Vollmacht und Weisungen an die Stimmrechtsvertreter“. Bevollmächtigen Sie damit die oben genannten Stimmrechtsvertreter der Agennix AG i.L. und weisen Sie diese an, wie Ihr Stimmrecht zu den Beschlussvorschlägen der Verwaltung ausgeübt werden soll.

Senden (per Post oder E-Mail) oder faxen Sie dann Ihre „Vollmacht und Weisungen“ zusammen mit der/den Eintrittskarte(n) oder unter Angabe Ihrer Eintrittskarten-Nummer(n) direkt an die Stimmrechtsvertreter:

- Per Briefversand an: Agennix AG. i.L.
c/o Link Market Services GmbH
Landshuter Allee 10
80637 München
Deutschland
- Oder via E-Mail an: inhaberaktien@linkmarketservices.de
- Oder via Fax an die folgende Nummer: +49 (0) 89 / 210 27 289

Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie, dass umstehende Weisungen zur Ausübung des Stimmrechts nur dann gültig sind, wenn Sie die Eintrittskarte(n) über Ihre Aktien auf Ihren Namen haben ausstellen lassen und dieses Vollmachts- und Weisungsformular ausgefüllt und mit Ihrer Unterschrift bzw. das Formular mit einer Abschlusserklärung gem. § 126 b BGB versehen und zusammen mit Ihrer/n Eintrittskarte(n) oder unter Angabe Ihrer Eintrittskarten-Nummer(n) den Stimmrechtsvertretern bis 6. März 2019, 24:00 Uhr zukommen lassen. Davon unberührt bleibt die Möglichkeit, während der Hauptversammlung bis zum Beginn der Abstimmungen Vollmachten und Weisungen an die Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft zu erteilen oder erteilte Weisungen zu ändern.

Erhalten die Stimmrechtsvertreter auf mehreren Übermittlungswegen (Post, E-Mail oder Fax) Vollmacht und Weisungen, wird die zuletzt erteilte formgültige Vollmacht mit den entsprechenden Weisungen als verbindlich erachtet. Bei nicht formgültig erteilten Vollmachten werden die Stimmrechtsvertreter die Stimmen in der Hauptversammlung nicht vertreten. Soweit Weisungen nicht korrekt ausgefüllt oder nicht eindeutig erteilt werden, werden in Abhängigkeit vom Abstimmungsverfahren die Stimmrechtsvertreter sich bei den entsprechenden Tagesordnungspunkten der Stimme enthalten bzw. nicht an der Abstimmung teilnehmen. Die Stimmrechtsvertreter sind weisungsgebunden und dürfen das Stimmrecht bei im Vorfeld der Hauptversammlung nicht bekannten Abstimmungen (z. B. bei Verfahrensträgen) nicht ausüben. In Abhängigkeit vom Abstimmungsverfahren werden die Stimmrechtsvertreter sich in diesen Fällen der Stimme enthalten bzw. nicht an der Abstimmung teilnehmen. Entsprechendes gilt bei der Abstimmung über einen Gegenantrag, bei einem von dem Vorschlag der Verwaltung abweichenden Wahlvorschlag sowie bei einem vom in der Tagesordnung veröffentlichten Verwaltungsvorschlag abweichenden Beschlussinhalt. Die Beauftragung der Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft zur Widerspruchserklärung sowie zur Antrag- und Fragenstellung ist ausgeschlossen. Bei persönlicher Teilnahme oder bei Teilnahme durch einen bevollmächtigten Dritten an der Hauptversammlung erlöschen die im Vorfeld der Hauptversammlung erteilte Vollmacht und die Weisungen an die Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft.

Für Fragen zur Stimmrechtsvertretung stehen Ihnen Mitarbeiter unserer
Hauptversammlungs-Hotline
montags bis freitags zwischen 9 Uhr und 17 Uhr – außer feiertags - unter
+49 (0) 89 / 210 27 222
zur Verfügung.

Agennix AG i.L. – Hauptversammlung – 7. März 2019
Vollmacht und Weisungen an die Stimmrechtsvertreter

Wir bitten Sie, dieses Vollmachts- und Weisungsformular ausgefüllt und mit Ihrer Unterschrift bzw. mit einer Abschlusserklärung gemäß § 126 b BGB versehen zusammen mit Ihrer/n Eintrittskarte(n) oder unter Angabe Ihrer Eintrittskarten-Nummer(n), die Sie nach ordnungsgemäßer und fristgerechter Anmeldung zur Hauptversammlung erhalten, direkt an die Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft zu senden (per Post oder E-Mail) oder zu faxen:

Agennix AG i.L.
c/o Link Market Services GmbH
Landshuter Allee 10
80637 München

Fax an: +49 (0) 89 / 210 27 289
E-Mail: inhaberaktien@linkmarketservices.de

Vollmacht und Weisungen (bitte ergänzen)

Ich/Wir _____ bevollmächtige(n) die Stimmrechtsvertreter der Agennix AG i.L., Markus Laue, Bad Nauheim, und Björn Michel, Hungen, beide Mitarbeiter der Link Market Services GmbH, München, jeweils einzeln vertretungsberechtigt und jeweils befreit vom Verbot der Mehrvertretung gemäß § 181 BGB und mit dem Recht je einzeln, Untervollmacht zu erteilen und unter Offenlegung meines/unseres Namens im Teilnehmerverzeichnis, mich/uns in der Hauptversammlung der Agennix AG i.L. am 7. März 2019, zu vertreten und das Stimmrecht der Stück _____ Aktien gemäß Eintrittskarte-Nummer(n) _____ für mich/uns in der nachfolgend aufgeführten Weise auszuüben oder ausüben zu lassen.

Einzelweisungen

Erteilen Sie bitte zu allen Tagesordnungspunkten eine Weisung zum jeweiligen Beschlussvorschlag der Verwaltung. Zu jedem Tagesordnungspunkt darf jeweils nur eine Weisung erteilt werden.

Tagesordnungspunkt	Ja	Nein	Enthaltung
<p>1. Vorlage des von Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüften Jahresabschlusses und Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012, des erläuternden Berichts des Abwicklers zu den Angaben nach § 289a Absatz 1 HGB sowie des Berichts des Aufsichtsrats und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012</p> <p>Die genannten Unterlagen können im Internet unter www.agennix.de eingesehen sowie heruntergeladen werden und werden auch in der Hauptversammlung am 7. März 2019 ausliegen. Ihr Inhalt wird in der Hauptversammlung durch den Abwickler und – soweit es den Bericht des Aufsichtsrats betrifft – durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats erläutert.</p> <p>Aufsichtsrat und Abwickler schlagen vor, den von dem Abwickler aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012, der von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüft wurde, festzustellen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Beschlussfassung über die Entlastung der Vorstände für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis zum 31. Dezember 2012			
a) Herr Dr. Torsten Hombeck wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Herr Dr. Rajesh Malik wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis zum 31. Dezember 2012			
a) Herr Prof. Dr. Christof Hettich wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Herr Dr. Frank Young wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Herr Alan Feinsilver wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Herr Dr. Bernd Seizinger wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Herr James Weaver III wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Herr Dr. Friedrich von Bohlen und Halbach wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<p>4. Vorlage des von Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüften Jahresabschlusses und Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2013 bis 31. Mai 2013, des erläuternden Berichts des Abwicklers zu den Angaben nach § 289a Absatz 1 HGB sowie des Berichts des Aufsichtsrats und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2013 bis 31. Mai 2013</p> <p>Die genannten Unterlagen können im Internet unter www.agennix.de eingesehen sowie heruntergeladen werden und werden auch in der Hauptversammlung am 7. März 2019 ausliegen. Ihr Inhalt wird in der Hauptversammlung durch den Abwickler und – soweit es den Bericht des Aufsichtsrats betrifft – durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats erläutert.</p> <p>Aufsichtsrat und Abwickler schlagen vor, den von dem Abwickler aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2013 bis 31. Mai 2013, der von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüft wurde, festzustellen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>5. Beschlussfassung über die Entlastung der Vorstände für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Mai 2013</p>			
<p>a) Herrn Dr. Torsten Hombeck wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>b) Herrn Dr. Rajesh Malik wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>6. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Mai 2013</p>			
<p>a) Herrn Prof. Dr. Christof Hettich wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>b) Herrn Dr. Frank Young wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>c) Herrn Alan Feinsilver wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>d) Herrn Dr. Bernd Seizinger wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>e) Herrn James Weaver III wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>f) Herrn Dr. Friedrich von Bohlen und Halbach wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>7. Vorlage der von Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüften Abwicklungs-Eröffnungsbilanz zum 1. Juni 2013 und des die Abwicklungs-Eröffnungsbilanz erläuternden Berichts des Abwicklers sowie des Berichts des Aufsichtsrats und Beschlussfassung über die Feststellung der Abwicklungs-Eröffnungsbilanz</p> <p>Die genannten Unterlagen können im Internet unter www.agennix.de eingesehen sowie heruntergeladen werden und werden auch in der Hauptversammlung am 7. März 2019 ausliegen. Ihr Inhalt wird in der Hauptversammlung durch den Abwickler und – soweit es den Bericht des Aufsichtsrats betrifft – durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats erläutert.</p> <p>Aufsichtsrat und Abwickler schlagen vor, die von dem Abwickler aufgestellte Abwicklungs-Eröffnungsbilanz zum 1. Juni 2013, die von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüft wurde, festzustellen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>8. Vorlage des von Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüften Jahresabschlusses und Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Juni 2013 bis 31. Dezember 2013, des erläuternden Berichts des Abwicklers zu den Angaben nach § 289a Absatz 1 HGB sowie des Berichts des Aufsichtsrats und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Juni 2013 bis 31. Dezember 2013</p> <p>Die genannten Unterlagen können im Internet unter www.agennix.de eingesehen sowie heruntergeladen werden und werden auch in der Hauptversammlung am 7. März 2019 ausliegen. Ihr Inhalt wird in der Hauptversammlung durch den Abwickler und – soweit es den Bericht des Aufsichtsrats betrifft – durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats erläutert.</p> <p>Aufsichtsrat und Abwickler schlagen vor, den von dem Abwickler aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Juni 2013 bis 31. Dezember 2013, der von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüft wurde, festzustellen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>9. Beschlussfassung über die Entlastung der Abwickler für das Geschäftsjahr vom 1. Juni 2013 bis 31. Dezember 2013</p>			
<p>a) Herrn Dr. Torsten Hombeck wird keine Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>b) Herrn Dr. Rajesh Malik wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr vom 1. Juni 2013 bis 31. Dezember 2013			
a) Herrn Prof. Dr. Christof Hettich wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Herrn Dr. Bernd Seizinger wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Herrn Dr. Friedrich von Bohlen und Halbach wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>11. Vorlage des von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüften Jahresabschlusses und Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014, des erläuternden Berichts des Abwicklers zu den Angaben nach § 289a Absatz 1 HGB sowie des Berichts des Aufsichtsrats und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014</p> <p>Die genannten Unterlagen können im Internet unter www.agennix.de eingesehen sowie heruntergeladen werden und werden auch in der Hauptversammlung am 7. März 2019 ausliegen. Ihr Inhalt wird in der Hauptversammlung durch den Abwickler und – soweit es den Bericht des Aufsichtsrats betrifft – durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats erläutert.</p> <p>Aufsichtsrat und Abwickler schlagen vor, den von dem Abwickler aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014, der von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüft wurde, festzustellen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>12. Beschlussfassung über die Entlastung des Abwicklers für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014</p> <p>Aufsichtsrat und Abwickler schlagen vor, dem Abwickler Herrn Dr. Torsten Hombeck für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014 keine Entlastung zu erteilen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014			
a) Herrn Prof. Dr. Christof Hettich wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Herrn Dr. Bernd Seizinger wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Herrn Dr. Friedrich von Bohlen und Halbach wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>14. Vorlage des von Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüften Jahresabschlusses und Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015, des erläuternden Berichts des Abwicklers zu den Angaben nach § 289a Absatz 1 HGB sowie des Berichts des Aufsichtsrats und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015</p> <p>Die genannten Unterlagen können im Internet unter www.agennix.de eingesehen sowie heruntergeladen werden und werden auch in der Hauptversammlung am 7. März 2019 ausliegen. Ihr Inhalt wird in der Hauptversammlung durch den Abwickler und – soweit es den Bericht des Aufsichtsrats betrifft – durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats erläutert.</p> <p>Aufsichtsrat und Abwickler schlagen vor, den von dem Abwickler aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015, der von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüft wurde, festzustellen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>15. Beschlussfassung über die Entlastung des Abwicklers für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015</p> <p>Aufsichtsrat und Abwickler schlagen vor, dem Abwickler Herrn Dr. Torsten Hombeck für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015 keine Entlastung zu erteilen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015			
a) Herrn Prof. Dr. Christof Hettich wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Herrn Dr. Bernd Seizinger wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Herrn Dr. Friedrich von Bohlen und Halbach wird Entlastung erteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<p>17. Vorlage des von Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüften Jahresabschlusses und Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016, des erläuternden Berichts des Abwicklers zu den Angaben nach § 289a Absatz 1 HGB sowie des Berichts des Aufsichtsrats und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016</p> <p>Die genannten Unterlagen können im Internet unter www.agennix.de eingesehen sowie heruntergeladen werden und werden auch in der Hauptversammlung am 7. März 2019 ausliegen. Ihr Inhalt wird in der Hauptversammlung durch den Abwickler und – soweit es den Bericht des Aufsichtsrats betrifft – durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats erläutert.</p> <p>Aufsichtsrat und Abwickler schlagen vor, den von dem Abwickler aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016, der von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüft wurde, festzustellen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>18. Beschlussfassung über die Entlastung des Abwicklers für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016</p> <p>Aufsichtsrat und Abwickler schlagen vor, dem Abwickler Herrn Dr. Torsten Hombeck für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 keine Entlastung zu erteilen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>19. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016</p>			
<p>a) Herrn Prof. Dr. Christof Hettich wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>b) Herrn Dr. Bernd Seizinger wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>c) Herrn Dr. Friedrich von Bohlen und Halbach wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>20. Vorlage des von Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüften Jahresabschlusses und Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017, des erläuternden Berichts des Abwicklers zu den Angaben nach § 289a Absatz 1 HGB sowie des Berichts des Aufsichtsrats und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017</p> <p>Die genannten Unterlagen können im Internet unter www.agennix.de eingesehen sowie heruntergeladen werden und werden auch in der Hauptversammlung am 7. März 2019 ausliegen. Ihr Inhalt wird in der Hauptversammlung durch den Abwickler und – soweit es den Bericht des Aufsichtsrats betrifft – durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats erläutert.</p> <p>Aufsichtsrat und Abwickler schlagen vor, den von dem Abwickler aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017, der von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüfte wurde, festzustellen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>21. Beschlussfassung über die Entlastung der Abwickler für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017</p>			
<p>a) Herrn Dr. Torsten Hombeck wird keine Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>b) Herrn Johannes Hamann wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>22. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017</p>			
<p>a) Herrn Prof. Dr. Christof Hettich wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>b) Herrn Dr. Bernd Seizinger wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>c) Herrn Dr. Friedrich von Bohlen und Halbach wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<p>23. Vorlage des von Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüften Liquidationsschluss-Abschlusses und Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis 31. Oktober 2018, des erläuternden Berichts des Abwicklers zu den Angaben nach § 289a Absatz 1 HGB sowie des Berichts des Aufsichtsrats und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis 31. Oktober 2018</p> <p>Die genannten Unterlagen können im Internet unter www.agennix.de eingesehen sowie heruntergeladen werden und werden auch in der Hauptversammlung am 7. März 2019 ausliegen. Ihr Inhalt wird in der Hauptversammlung durch den Abwickler und – soweit es den Bericht des Aufsichtsrats betrifft – durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats erläutert.</p> <p>Aufsichtsrat und Abwickler schlagen vor, den von dem Abwickler aufgestellten Liquidationsschluss-Abschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis 31. Oktober 2018, der von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüft wurde, festzustellen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>24. Beschlussfassung über die Entlastung des Abwicklers für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis 31. Oktober 2018</p> <p>Aufsichtsrat und Abwickler schlagen vor, dem Abwickler Johannes Hamann für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis 31. Oktober 2018 Entlastung zu erteilen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>25. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis 31. Oktober 2018</p>			
<p>a) Herrn Prof. Dr. Christof Hettich wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>b) Herrn Dr. Bernd Seizinger wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>c) Herrn Dr. Friedrich von Bohlen und Halbach wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>26. Vorlage und Genehmigung der von dem Abwickler aufgestellten Schlussrechnung</p> <p>Der Abwickler hat nach Beendigung der Liquidation, im Rahmen derer keine Auszahlung an die Aktionäre erfolgte, am 21. Januar 2019 die Schlussrechnung aufgestellt. Die Schlussrechnung kann im Internet unter www.agennix.de eingesehen sowie heruntergeladen werden und wird auch in der Hauptversammlung am 7. März 2019 ausliegen. Ihr Inhalt wird in der Hauptversammlung durch den Abwickler erläutert.</p> <p>Abwickler und Aufsichtsrat schlagen vor, die von dem Abwickler vorgelegte Schlussrechnung zu genehmigen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>27. Beschlussfassung über die Entlastung des Abwicklers für den Zeitraum vom 1. November 2018 bis zur Vorlage der Schlussrechnung an die Hauptversammlung</p> <p>Abwickler und Aufsichtsrat schlagen vor, dem Abwickler Johannes Hamann, der im Zeitraum vom 1. November 2018 bis zur Vorlage der Schlussrechnung an die Hauptversammlung amtiert hat, Entlastung für diesen Zeitraum zu erteilen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>28. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für den Zeitraum vom 1. November 2018 bis zur Vorlage der Schlussrechnung an die Hauptversammlung</p>			
<p>a) Herrn Prof. Dr. Christof Hettich wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>b) Herrn Dr. Bernd Seizinger wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>c) Herrn Dr. Friedrich von Bohlen und Halbach wird Entlastung erteilt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bitte beachten Sie, dass vorstehende Weisungen zur Ausübung des Stimmrechts nur gültig sind, wenn Sie die Eintrittskarten(n) über Ihre Aktien auf Ihren Namen haben ausstellen lassen und dieses Vollmachts- und Weisungsformular vollständig ausgefüllt entweder zusammen mit der/den Eintrittskarte(n) oder unter Angabe Ihrer Eintrittskarten-Nummer(n) den von der Agennix AG i.L. benannten Stimmrechtsvertretern bis zum Ablauf des 6. März 2019 vorliegt. Hiermit bestätige(n) ich/wir, dass ich/wir die „Hinweise zur Vollmachts- und Weisungserteilung an die Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft“ gelesen habe(n) und die darin aufgeführten Bedingungen der Stimmrechtsvertretung anerkenne(n).

_____, den _____, Datum Unterschrift(en) oder Person des Erklärenden gem. § 126 b BGB

Bitte geben Sie hier Ihre Telefonnummer für eventuelle Rückfragen an: _____